

<b>TAGUNGSORT</b>	<b>STADTSAAL BURGHAUSEN</b> Stadtplatz 84489 Burghausen
<b>SCHIRMHERR</b>	<b>HANS STEINDL</b> 1. Bürgermeister
<b>KOSTEN</b>	<b>25,00 Euro</b> pro Teilnehmerin/Teilnehmer <b>20,00 Euro</b> Mitglieder Kath. Berufsverband Mitglieder der CG Mitarbeiter der Caritas <b>15,00 EURO</b> Schülerinnen/Studentinnen Schüler/Studenten
<b>ANMELDUNG</b>	auf beiliegender Karte oder per email: s.strobel@kathpflegeverband.de
<b>BEI RÜCKFRAGEN</b>	<b>KATHOLISCHER PFLEGEVERBAND E. V.</b> Adolf-Schmetzer-Str. 2- 4 93055 Regensburg Tel. (09 41) 60 48 77-0 Fax (09 41) 60 48 77-9 Mail: info@kathpflegeverband.de
<b>FORTBILDUNGSPUNKTE</b>	anrechenbar für die Freiwillige Registrierung für beruflich Pfleger sind 6 Punkte
<b>PARKMÖGLICHKEITEN</b>	<b>sind ausgeschildert</b> <b>Parken am Stadtplatz ist nur sehr eingeschränkt möglich!</b>

Der Burghausener Pflagegetag wird gefördert durch die Selbsthilfe Pensionskasse!

## 16. Burghausener Pflagegetag

am 18. April 2012

10.00 Uhr

in Burghausen - Altstadt  
Stadttaal

### Der Pflege wohnt ein Zauber inne – vom Reiz eines „an-gefragten“ Berufes

Motivation fördern - Kompetenzen stärken -  
Ressourcen erhalten

Referentinnen und Referenten

Prof. em. Dr. theol. habil. Isidor Baumgartner, Passau  
Dr. Mag. phil. Boglarka Hadinger, Tübingen/Wien  
Sr. Dr. Liliane Juchli, Ingenbohl  
Prof. Dr. Bernd Reuschenbach, München

## **Der Pflege wohnt ein Zauber inne – vom Reiz eines „an-gefragten“ Berufes**

Motivation fördern – Kompetenzen stärken – Ressourcen erhalten

„Warum lernst Du denn ausgerechnet Pflege?“

„Das könnte ich nie, was Sie da machen!“

„Ist das nicht recht anstrengend, so lange diesen Beruf auszuüben?“

Diese Äußerungen und Fragen sind Sätze, die fast alle beruflich Pflegenden im Laufe ihres Berufslebens einmal gehört haben oder hören werden. Sie klingen auf den ersten Blick nicht sehr ermutigend.

Andererseits gibt es da aber auch die Aussagen von zahlreichen bereits berenteten Pflegenden: „Jetzt am Ende meines Berufslebens kann ich sagen – ja, ich würde wieder und auch heute in die Pflege gehen! Pflege ist nämlich ganz was Besonderes!“

Was würden **Sie** jetzt in diesem Augenblick dazu sagen?

Auf dem 16. Burghausener Pfl egetag werden uns ausgewiesene Expertinnen und Experten aus der Pflege und aus Disziplinen, die viel mit Pflegenden zusammenarbeiten, ihre Antworten geben.

Pflege ist faszinierend und zugleich chaotisch. Zu Beginn des Pfl egetages erfahren Sie, ob diese beiden gegensätzlichen (oder vielleicht sich ergänzenden?) Aussagen zusammengehören können.

Leicht ist der Pflegeberuf wahrlich nicht immer – plötzlich tauchen Herausforderungen und Grenzen auf, die einen hindern. Aber es gibt Möglichkeiten, gut und sinnvoll damit umzugehen, wie in den folgenden zwei Vorträgen verdeutlicht wird.

Im abschließenden Referat werden wir erfahren dürfen, wie sich Pflege im Rückblick auf Jahrzehnte eines äußerst bewegten und erfüllten ‚Pflegelebens‘ darstellt und welchen Zauber er für Sr. Liliane Juchli hat.

Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen Burghausener Pfl egetag gemeinsam mit Ihnen!

Elisabeth Linseisen

Kath. Pflegeverband e.V.

Landesgruppe Bayern, Vorsitzende

Sebastian Friedlsperger

Seelsorger für Pflegeberufe

Diözese Passau

10:00 Uhr

**Musikalischer Auftakt, Eröffnung und Begrüßung**

Sebastian Friedlsperger

Elisabeth Linseisen

**Grußwort**

Hans Steindl, 1. Bürgermeister der Stadt Burghausen

10:15 Uhr

**„Ich kann doch nicht zaubern“ – Pflege zwischen Faszination und Chaos**

Prof. Dr. phil. Bernd Reuschenbach

Dipl.-Psych.; Professor für gerontologische Pflegewissenschaft, Katholische Stiftungsfachhochschule München

11:00 Uhr

**Pause**

11:30 Uhr

**Woher die Kraft, was tun mit den Grenzen und schließlich: was will die Zukunft?**

Dr. rer. nat.; Mag. phil. Boglarka Hadinger

Dipl.- Psychologin, Psychotherapeutin; Leiterin des Instituts für Logotherapie und Existenzanalyse Tübingen / Wien

12:15 Uhr

**Mittagspause**

14:15 Uhr

**Coaching für Pflegenden – eine Chance den Zauber eines Berufes zu bewahren?!**

Prof. em. Dr. theol. habil.; Dipl.-Psych. Isidor Baumgartner  
Caritaswissenschaft und Sozialethik an der Universität Passau (bis 2011)

15:00 Uhr

**Erlebte Pflegegeschichte - ein Beruf in Bewegung**

Sr. Dr. theol. h.c. Liliane Juchli

Pflegefachfrau – und –Expertin, Autorin, Erwachsenenbildung und Lebensberatung

ca. 16:00 Uhr

**Abschluss und Reisesegen**

**Moderation:** Carola Nick

Kath. Pflegeverband e.V.

Landesgruppe Bayern, Vorstandsmitglied